

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Jahr- und Wochenmärkte des Elsasses

[urn:nbn:de:bsz:31-339244](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339244)

Bezirk Weissenburg.

Die Hrn. Witt und Klippel, zu Lauterburg. - Kleber, zu Niederbronn. - Hildenbrand, zu Reichshoffen. - Wolff, zu Oberbronn. - Ravler, zu Selg. - Lädlein, zu Niederrobern. - Petri und Nausé, zu Sulz-unt. Wald. - Gösmann, zu Gatten. - Karth, Gaudler und Pisché, zu Weissenburg. - Mallo und Weisgäcker, zu Wörth.

Friedensrichter des Niederrheins.

Bezirk Straßburg.

1. Canton Wischweiler. Hr. Bertrand.
2. " Brumath. Hr. Ffenring.
3. " Geispolsheim. Hr. Fodéré.
4. " Hagenau. Hr. Herrmann.
5. " Molsheim. Hr. Breitel.
6. " Schillingheim. Hr. Mertian.
- 7 bis 10. Straßburg. (Die Stadt hat 4 Cantone und 4 Friedensrichter; siehe vorn die Namen.)
11. " Truchtersheim. Hr. A. Lott.
12. " Wasflenheim. Hr. Piquet.

Bezirk Zabern.

1. Canton Zabern. Hr. Gaf.

2. Canton Buchweiler. Hr. Merihon.

3. " Drulingen. Hr. Chevrier.

4. " Hochfelden. Hr. Goll.

5. " Murrsmünster. Hr. Riechtenberger.

6. " Lügstein. Hr. Schaller.

7. " Saar-Union. Hr. Delarue.

Bezirk Schlettstadt.

1. Canton Schlettstadt. Hr. Lienart.

2. " Barr. Hr. Stoffel.

3. " Benselden. Hr. Wohlfarth.

4. " Erstein. Hr. Streich.

5. " Markolsheim. Hr. Wendling.

6. " Dberhshheim. Hr. Röberer.

7. " Rosheim. Hr. Blumstein.

8. " Willé. Hr. Grol.

Bezirk Weissenburg.

1. Canton Weissenburg. Hr. Kauffmann.

2. " Lauterburg. Hr. Zanneffon.

3. " Niederbronn. Hr. Röberer.

4. " Selg. Hr. Luß.

5. " Sulz. Hr. Schang.

6. " Wörth. Hr. Wurm.

Jahr- und Wochenmärkte des Elsasses. - Niederrheinisches Departement.

**Straßburger Bezirk.** - Wischweiler: Montag nach Mariä Himmelfahrt, Dienstag nach Gallustag (16. October), jedesmal 3 Tage, und Hovsenjahrmarkt vom 25. Okt. bis zum 15. Nov. - Brumath: 24. Juni, 1. Tag, 24. und 25. Aug. - Drusenheim: Montag nach Matth. (21. Sept.), 2 Tage. - Hagenau: an den ersten Dienstagen des Febr. und des Mai's; an den ersten Dienstagen des Febr. und nach Martini, jedesmal 3 Tage. - Molsheim: erster Dienst. nach Jörgentag (23. April), 2 Tage. - Muzig: erster Dienstag nach Mauritius (22. Sept.), 2 Tage. - Niederhaslach: am Johannisstag (24. Juni) und am Florentinustage (7. Nov.), 2 Tage. - Nechwoog: 19. März, 29. Sept., 30. Nov., immer 2 Tage. - Straßburg: Mittwoch, in der Osterwoche, 3 Tage; 25. Juni, 14 Tage; 26. Dec., 14 Tage; Pferde- und Viehmarkt am 15. Mai, 3 Tage. - Wasflenheim: am 5. Mont. der Fasten, 2 Tage; 1. Mont. nach Ludovicus (25. Aug.), 3 Tage. - Westhoffen: 1. Dienst. nach Allerheiligen, 2 Tage.

**Zaberner Bezirk.** - Aßweiler: auf Matthias (24. Febr.); Johannisstag (24. Juni); Michaelis (29. Sept.); Andreastag (30. Nov.). - Buchweiler: ersten Dienst. im März; am Dienst. vor dem Fronleichnamsfest und vor Mariä Geburt; ersten Dienstag nach Nikolaus (6. Dec.). - Dohlingen: am Jakobstag (25. Juli); am Martini (11. Nov.). - Diemerlingen: 29. Juni, 28. Okt., 21. Dec. - Drulingen: am Ostermont. und Mont. nach dem 16. Okt. - Gungweiler: 2. Mai. - Gerbichheim: 8. Juni und 3. Nov. - Hochfelden: Mont. und Dienst. nach Matthäus. - Jungweiler: am 2. Dienst. im April, am Dienst. vor Ludovicus; am 3. Dienst. im Nov. - Sanft-Johann: am Johannisstag (24. Juni). - Lügstein: am Mont. nach Michael. - Murrsmünster: Mont. nach dem 1. Sonnt. des Sept., 2 Tage. - Murrweiler: Samst.

nach Pfingsten. - Neuweilerhof (Gem. Altwiler), 23. April und 25. Aug. - Neuweiler: ersten Dienst. im Mai, letzten Dienst. im Okt. - Pfaffenhoffen: zweiten Dienst. im Febr., im Mai und im Juli; ersten Dienst. im Nov., oder am 8. Nov. wenn Allerheiligen auf einen Dienst. fällt, 2 Tage jedesmal. - Raßweiler: am 1. Mai. - Saar-Union (Buckenum): am Donnerst. nach dem 23. April und am Donnerst. vor dem 25. Nov. - Zabern: ersten Mont. nach Mariä Geburt, 4 Tage; Mittwoch. nach Pfingsten, und Mittwoch. vor Andreastag (30. Nov.), 2 Tage die letztern.

**Schlettstadter Bezirk.** - Barr: an den ersten Samstagen im Febr., im Mai; am Pfingstmontag; an den ersten Samstagen im August und nach Martini, 2 Tage jedesmal. - Benselden: dritten Mittwoch. im Febr.; zweiten Mittwoch. im Mai; dritten Mittwoch. im Aug.; zweiten Mittwoch. im Nov. - Erstein: vierten Mont. in der Fasten; am Pfingstmontag; dritten Mont. im Okt.; zweiten Mont. im Dez., jedesmal 2 Tage. - Kestenhöhle: am Jörgentag (23. April), 2 Tage. - Dberhshheim: ersten Mont. nach Christi Himmelfahrt und am Donnerst. vor dem 31. Okt., 2 Tage jedesmal. - Rhinau: zweiten Mont. im Okt.; ersten Mont. im Dec., 2 Tage jedesmal. - Rosheim: ersten Dienstag nach Mittelfasten und am Pfingstdienstag. - Schlettstadt: ersten Dienst. im März; letzten Dienst. vor Pfingsten; vierten Dienst. des Aug. und Nov., 2 Tage jedesmal. - Weiler (Villé): am Mittwoch. vor Palmsonnt.; am vorletzten Mittwoch. vor Pfingsten; am Mittwoch. vor Mariä Himmelfahrt und vor Allerheiligen, jedesmal 2 Tage.

**Weissenburger Bezirk.** - Weinheim: ersten Mont. nach Lucas (18. Okt.). - Gleeburg: 25. März und 21. Okt., 2 Tage jedesmal. - Gatten: ersten Mont. im Febr.; ersten Dienst. nach Martus (25. April); ersten Dienst. des Juli und ersten Dienst. nach



Michaelis, 2 Tage jedesmal. — Lauterburg: am Dienstag und am Mittwoch vor dem Palmsonntag; am dritten Montag und am dritten Dienstag nach St. Gallus (16. Oktober), 2 Tage jedesmal. — Lembach: am Montag vor Aschermittwoch; am Pfingstmontag; Montag vor Maria Geburt (8. September), und am Martini. — Niederbronn: an den nächsten Dienst. vor oder nach Madlentag (22. Juli), wie auch an denen vor oder nach Theresientag (15. Okt.), 2 Tage jedesmal. — Niederrödern: am Laurentiustag (10. Aug.), wenn er auf einen Montag fällt, wo nicht, am nächstfolgenden Mont., 2 Tage. — Oberbronn: am dritten Dienst. im Mai, und am vierten Dienst. im Nov., 2 Tage jedesmal. — Reichshoffen: am vorletzten Dienst. vor St. Thomas (21. Dec.); am Dienst. nach dem Jürgentag und nach Michaelis, 2 Tage jedesmal. — Selz: ersten Mont. im März; ersten Mont. nach Ludovicus (25. Aug.); ersten Mittw. nach Martini, 2 Tage jedesmal. — Sulz-unterm-Wald: Mittw. in der dritten Fastenwoche, 2 Tage; Mittw. vor dem Fronleichnamstag; ersten Mittw. nach Maria Geburt, und ersten Mittw. nach Andreas; Viehmarkt am Donnerst. der dritten Fastenwoche und am 18. Sept. — Weisenburg: an den 4 Samst. der Fron- oder Quatemberfasten. — Würth an der Sauer: Fastnacht-dienst, ein Tag; Dienst. vor St. Laurentius (12. Aug.) und vor St. Thomas (21. Dec.), 2 Tage jedesmal.

### Wochenmärkte.

Barr: am Samst. — Bensfelden: am Mont. — Bischweiler: am Donnerst. — Buchsweiler: am Mont. — Brumath: am Mittw. — Erstein: am Donnerst. — Hagenu: am Dienst. und am Freit. — Hochfelden: am Dienstag. — Illkirch-Gravenstaden: am Montag. — Lauterburg: am Dienst. und Freit. — Lembach: am Freit. — Lügelsheim: am Samst. — Marcksheim: am Mont. — Mursmünster: am Mittw. — Molsheim: am Mont. — Neuweiler: am Dienstag. — Niederbronn: am Dienst. — Oberehnheim: am Donnerst. — Pfaffenhoffen: am Samst. — Reichshoffen: am Donnerst. — Rosheim: am Dienstag. — Saar-Union (Budenun): am Dienst. — Schlettstadt: am Dienst. — Selz: am Donnerst. — Sulfenheim: am Mittw. — Sulz-unterm-Wald: alle 14 Tage am Mont. Fruchtmarkt. — Straßburg: am Mittw. und Freitag. — Wasphenheim: am Montag. — Weiler (Ville): am Mittw. — Westhoffen: am Mittw. — Weisenburg und Zabern: am Donnerst.

### Oberhainisches Departement.

**Colmarer Bezirk.** — Bergheim: 1. Mai und 25. Nov. — Colmar: an der Fronfasten im Februar; Donnerst. nach Pfingsten; Fronfasten im Mai; Donnerst. nach Fronleichnamstag; Fronfasten im Sept.; Donnerst. nach Martini; Fronfasten im Dec. — Ensisheim: 1. Mai; 8. Juni; 24. Aug.; 25. Nov. — Gebweiler: ersten Mont. nach Mittelfasten und nach Christi Himmelfahrt; am Andreastag (30. Nov.). — Issenheim: 13. und 14. Aug.; 6. und 7. Sept.; 11. Nov. (Martini). — Kayfersberg: ersten Mont. im April und Juli; Mont. nach Michaelis; Mont. vor St. Nikolaus

(6. Dec.). — Markirch: ersten Mittw. in jedem Monat. — Münster: am Gregorientag (9. Mai); am Pfingstmontag; an Bartholomäi; Mont. vor Fronfasten im Dec. — Neu-Breisach: 17. Jänn.; 19. März; 1. Mai; 24. Juni; 24. Aug. (Tag vor dem Patronsfest); 29. Sept.; 21. Nov. — Rappoltswiler: 8. Sept.; 30. Nov. — Ruffach: 14. Febr.; 20. Mai; 16. Aug.; 9. Sept.; 28. Nov. — Sulz: ersten Mittw. nach den vier Fronfasten.

**Mülhauser Bezirk.** — Illkirch: vierten Donnerst. im Jänner; Donnerst. nach Invocebit, Deuli und Judica; dritten Donnerst. im April; Mont. nach Christi Himmelfahrt und nach Trinitat.; vierten Donnerst. im Juli und Aug.; 29. Sept.; vierten Donnerst. im Okt.; 25. Nov. (2 Tage); Donnerst. nach Fronfasten im Dec. — Habsheim: ersten Mont. nach Dreikönigstag; zweiten Mont. in der Fasten; dritten Mont. im Juni und am Tage Simon Judä (28. Okt.); fällt dieser Tag auf einen Samst. oder Sonnt., so wird der Jahmarkt am folgenden Mont. gehalten. — Laubser: zweiten Mittw. in der Fasten; am Tag nach Maria Himmelfahrt. — Mülhausen: ersten Dienstag im März; Oster- und Pfingstbientag; 14. Sept.; ersten Dienst. im Nov.; 6. Dec. — Pfirt: ersten Dienst. nach dem Aschermittw., nach Mittelfasten, nach Ostern, nach Pfingsten, nach dem Heinrichstag (13. Juli), nach Maria Geburt, nach Lukas, nach St. Nikolaus. — Seppois-le-Bas: ersten Mittw. im März, im Mai, im Juni und im Sept. — Sierenz: 19. März; 21. Sept.

**Belforter Bezirk.** — Belfort: ersten Montag in jedem Monat. — Dammerkirch (Dannemarie): am 2. Dienst. jedes Monats; im April findet, außer der gewöhnlichen Messe, noch eine andere statt, nämlich am St. Georgientag (23.). Sollte aber dieser Tag auf einen Freitag, Samstag oder Sonntag fallen, so wird dieser Messtag auf den nächsten Montag verlegt. — Delle: am ersten Mittwoch jedes Monats. — Giromagny: zweiten Dienst. jedes Monats. — Grandvillars: zweiten Dienstag im Februar, im März, im April, im Mai, im Sept. und im Nov. — Masmünster (Massevaux): am dritten Mittwoch jedes Monats. — Montreux-Chateau: am Mittw. und Donnerst. nach Ludovicus. — Nechesy: 25. Mai und 24. Sept. — Thann: am zweiten Mont. jedes Monats, den Juli ausgenommen, in welchem der Markt am ersten Tage stattfindet.

### Wochenmärkte.

Illkirch: am Donnerst. — Bergheim: am Mittw. und Freit. — Beaucourt: am Donnerst. — Belfort: am Mont. und Freit. — Blosheim: am Mont. — Colmar: am Donnerst. — Dammerkirch: am Samst. — Dattenried: am Mittw. — Ensisheim: am Freit. — Foussemagne: am Donnerst. — Gebweiler: am Mont. — Giromagny: am Samst. — Hirzingen: am Mont. — Hünigen: am Donnerst. — Kayfersberg: am Montag. — Kachapelle-sous-Rougemont: am Dienst. — Markirch: am Mittw. und Samst. — Masmünster: am Mittw. — Mülhausen: am Dienst. und Samstag. — Münster: am Dienst. — Neu-Breisach: am Mont. und Freit. — Pfirt: am Dienst. — Rappoltswiler: am Samst.



— Ruffach: am Samstag. — St. Ararin: am Montag. — Sennheim: am Dienst. — Sulz: am

Mittw. — Sulzmatt: am Dienst. — Thann: am Samstag. — Urbis: am Mittwoch.

**Messen und Jahrmärkte außerhalb Frankreich.**

Augsburg: auf Ulrichstag; nach Michaelis. — Baden (im Großherzogthum): auf Egidii. — Basel: an Simon und Judä Abend; ersten Sonntag nach Medardus, im Juni; am ersten Sonnt. nach Gallus, im Okt. — Bergzabern: am Dienst. vor Othmar. — Billigheim, bei Landau: am 28. Okt. — Bischofsheim: auf Dienst. nach Herrenschnacht; am Dienstag nach Adolphi. — Carlruhe: hält Messe den ersten Mont. im Juni und den ersten Mont. nach dem 13. Okt., dauert 14 Tage. — Frankenthal (Rheinpfalz), hält drei Messen: am 19. März, am 29. Juni und am 30. Nov. — Frankfurt a. M., hält zwei Messen: die erste am Ostdienst, die zweite am 8. Sept. — Freiburg (im Breisgau): Dienst. nach der alten Fastnacht; Donnerst. nach Pfingsten; Donnerst. nach Martini. — Neustadt: auf Mittw. vor Pfingsten; auf Martini. — Gengenbach: auf Martini. — Heidelberg: auf Mont. nach Margaretha; auf Simon Judä. — Heilbronn: Schafmarkt, am Medardus (8. Juni); an ↑ Erhöhung (14. Sept.). — Hundheim, im bairischen

Rheinkreis: am zweiten Sonnt. nach Pfingsten; 19. März; 16. Aug.; 1. Nov.; die drei letztern sind zugleich Viehmärkte. — Kehl: Donnerst. vor Fastnacht; am Pfingstmontag; am ersten Dienst. im Okt.; am zweiten Dienst. nach Martini. — Landau: am ersten Sonnt. im Mai. zweiten Sonnt. im Sept. und Nov. — Lahr: Dienst. nach 22 Tag; idem nach Kätare; idem nach Jacobi; idem nach Andreas. — Laufen (Ranton Bern in der Schweiz): am ersten Montag nach Maria Himmelfahrt (15. Aug.). — Neustadt: auf Catharina. — Neumont (Ranton Bern): 1. Juni; 5. Aug.; 3. Okt. — Offenburg: auf St. Matthäusstag. — Wiesbaden: auf Jubilate; an Johannis; an Michaelis; an Andreas. — Willstätt: auf Georgii; am zweiten Dienst im Okt. — Winterthur: Donnerst. nach Lichtmess, vor Galli, vor Martini, vor Thomä. — Zurzach: auf Pfingstmontag; auf Egidii; Verena (1. Sept.). — Zürich: 14 Tage nach Pfingsten; am 9. Sept. — Zell, am Hammerbach: am Ostermontag, Pfingstmontag; auf Bartholomäi; Simon Judä.

**St. Eisenbahn-Linien.**

**Pariser Linie.**

Von Straßburg		Fahrpreise.		
nach		1ste Classe	2te Classe	3te Classe
		Fr. C.	Fr. C.	Fr. C.
Benzenheim		— 85	— 65	— 40
Brumath		1 60	1 05	— 75
Wommenheim		2 35	1 65	1 05
Hochfelden		2 55	1 90	1 25
Reitweiler		3 65	2 70	1 80
Stemburg		4 25	3 20	2 10
Baden		4 25	3 20	2 10
Kilsberg (Pfalzburg)		4 90	3 70	2 75
Saarburg		7 95	5 95	4 35
Reming		8 85	6 65	4 85
Arvicourt		10 40	7 80	5 75
Ranzig		13 10	9 85	7 20
Loul		16 80	12 60	9 25
Commercy		20 50	15 35	11 25
Bar-le-Duc		23 30	17 45	12 80
Saint-Dizier		27 90	20 90	15 35
Witry-le-Français		33 25	24 95	17 65
Châlons.		36 95	27 70	18 30
Eprenah.		40 45	30 30	20 35
Reims		43 80	32 85	22 10
Chateau-Thierry		45 70	34 25	25 15
Laferte-jous-Bouarre.		48 95	36 70	26 90
Meaux		51 30	38 45	28 20
Paris		56 20	42 15	30 90

  

Verdt.	1 75	1 25	— 80
Wischweiler.	2 35	1 70	1 25
Marienhal.	2 50	1 85	1 40
Sagenau.	2 50	1 85	1 40
Waburg.	3 50	2 40	1 95
Sulz-unterm-Walb.	4 35	3 25	2 45
Hoffen	4 80	3 60	2 70
Humpach	5 25	3 90	2 90
Reichenburg	6 10	4 55	3 40

**Von Straßburg**

nach

	Fahrpreise.		
	1ste Classe	2te Classe	3te Classe
	Fr. C.	Fr. C.	Fr. C.
Geispolsheim	— 80	— 65	— 40
Erstein	1 85	1 40	— 90
Benfeld	2 45	1 85	1 20
Schlettstadt.	5 15	3 85	2 85
Nappolsweiler	6 15	4 60	3 40
Kolmar	7 60	5 70	4 20
Ruffach	9 05	6 80	5 —
Bollwiller	10 40	7 80	5 75
Lutterbach	11 75	8 80	6 45
Willsbaujen	12 45	9 30	6 85
St-Rouis	15 45	11 60	7 65
Vasel.	15 80	11 85	7 80
Ernah.	12 75	9 60	7 —
Thann	13 35	10 —	7 35

**Von Straßburg nach Kehl. Einfache Reise.**

Straßburg (Stadt)	1 —	— 70	— 50
— (Austerlitz)	— 70	— 50	— 35

**Hin- und Herreise.**

Straßburg (Stadt)	1 60	1 10	— 80
— (Austerlitz)	1 10	— 80	— 50

**Badische Eisenbahn. Richtung nach Basel.**

Von Kehl nach				
		— 45	— 35	— 15
Appenweber		1 20	— 85	— 55
Offenburg		1 95	1 30	— 90
Lahr		3 85	2 60	1 60
Freiburg.		7 45	5 05	3 25
Basel.		12 95	8 80	5 70
Säckingen		16 —	11 —	7 10

  

Richtung nach Mannheim.				
		1 35	1 20	— 80
Rechen		2 30	1 65	1 —
Baden		4 75	3 25	2 15
Naftatt		4 85	3 35	2 05
Karlruhe		6 95	4 75	3 05
Heidelberg		11 80	8 15	5 20
Mannheim		13 10	9 20	5 65